

Thomas Grethlein (Ex-Aufsichtsratsvorsitzender)

Beitrag von „Veteran“ vom 8. Juli 2020, 11:37

[Zitat von Mar](#)

[Zitat von Glubberer 69](#)

Nein, **er ist** primär **Aufsichtsratsvorsitzender** eines Fussballvereins in einer Profiligen. Welcher u.a. auch abhängig von Sponsoreinnahmen ist.

Es ist unstreitig, dass er als ARV im Stadion war und nicht privat als "Fan".

Er repräsentiert in seinem Ehrenamt den Verein als auch den Aufsichtsrat.

Solange er als AR bzw. ARV gewählt ist, ist er in der Öffentlichkeit das und kein "Fan".

Das Ehrenamt ist von seiner Person untrennbar, zumindest solange er den Verein nach aussen vertritt und repräsentiert.

"Jedes Organmitglied ist den Interessen des Vereins verpflichtet."

§14, Absatz 4, Satz 3 der Satzung

Zum Interesse des Vereins gehört es auch, gegenüber Geschäftspartnern und Sponsoren Vertrauen zu bilden und Professionalität sowie Seriosität zu vermitteln.

Dr. Zitzmann und **andere Sponsoren und Geschäftspartnern** werden gestern auch vor dem TV gesessen haben.

Was sie sich bei diesem Bild gedacht haben mögen?

Dazu kommt, dass manchem Verantwortlichem, angesichts dieser für den Verein prekären und existenziell bedrohlichen Lage, etwas mehr **Demut** gut tun würde.

Dazu passt es eben gar nicht, wenn man sich mit der dicken Zigarre und einer **Flasche!** Bier **wie ein Fussball-Proll** hinlummelt.

Wenn Herr Dr. Grethlein "Fansein" von seinem Ehrenamt nicht trennen und nicht seriös auftreten kann, sollte er sich besser vom Ehrenamt trennen.

Alles anzeigen

Was die sich gedacht haben?

Vermutlich ...

Schau Dir den Grethlein an, wie der abgeht. Das Engagement und Herzblut hätt ich bei unseren Schlipsträgern manchmal auch gern. Das ist Identifikation.

Oder glaubst Du, da kommt sowas wie

Oh haben Sie Herrn Dr. Grethlein gesehen. Konsumiert in aller Öffentlichkeit Alkohol aus der Flasche und raucht. Auf den Schreck brauch ich jetzt unbedingt einen Prosecco *stößchen*

Alles anzeigen

Also man kann ja viel konstruieren, aber aus seinem Verhalten auf der Tribüne eine neue Schalaffäre zu stricken halte ich schon für sehr weit hergeholt.

Da gibt es wesentlich naheliegendere Gründe die ein weiteres Engagement zumindest als AR Vorsitzender ausschließen.